Sachdokumentation:

Signatur: DS 512

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/512

Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

KIRCHLICHES

NEIN

ZUR UNTERNEHMENS-
STEUERREFORM III

Die Unternehmenssteuerreform III schiesst weit übers Ziel hinaus:

Steuererhöhung bedroht Mittelstand

Bei Annahme der USR III müssen hohe Steuerausfälle kompensiert werden: Sparrunden bei Bildung, Gesundheit und Sicherheit oder Steuererhöhungen für Private. Von einer solchen Steuererhöhung wäre der Mittelstand besonders betroffen.

Die Ausgleichszahlungen sind ungenügend

Der Bund möchte die Verluste der Kantone abfedern: Nicht bedacht wurden dabei die politischen Gemeinden und die Kirchgemeinden. Im Falle der Kirche fehlen so auch Gelder für das grosse soziale Engagement in diversen Bereichen.

Das Gemeinwohl wird ungenügend geschützt

Den grossen Unternehmen in der Schweiz geht es sehr gut: ihre Gewinne steigen stärker als ihre Steuern. Grosse und international tätige Firmen dürfen nicht aus ihrer Verantwortung für das Gemeinwohl entlassen werden.

Kirchliches Nein!

Im Komitee "Kirchliches Nein gegen die Unternehmenssteuerreform III" engagieren sich mehrere hundert UnterzeichnerInnen für eine zukunftsweisende Reform:

www.kirchliches-nein.ch

Darum am 12. Februar ein kirchliches Nein zur Unternehmenssteuerreform III